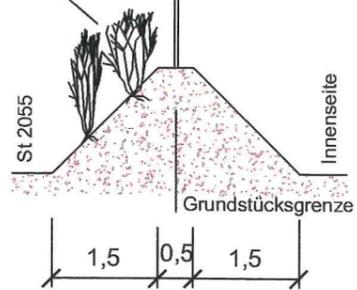


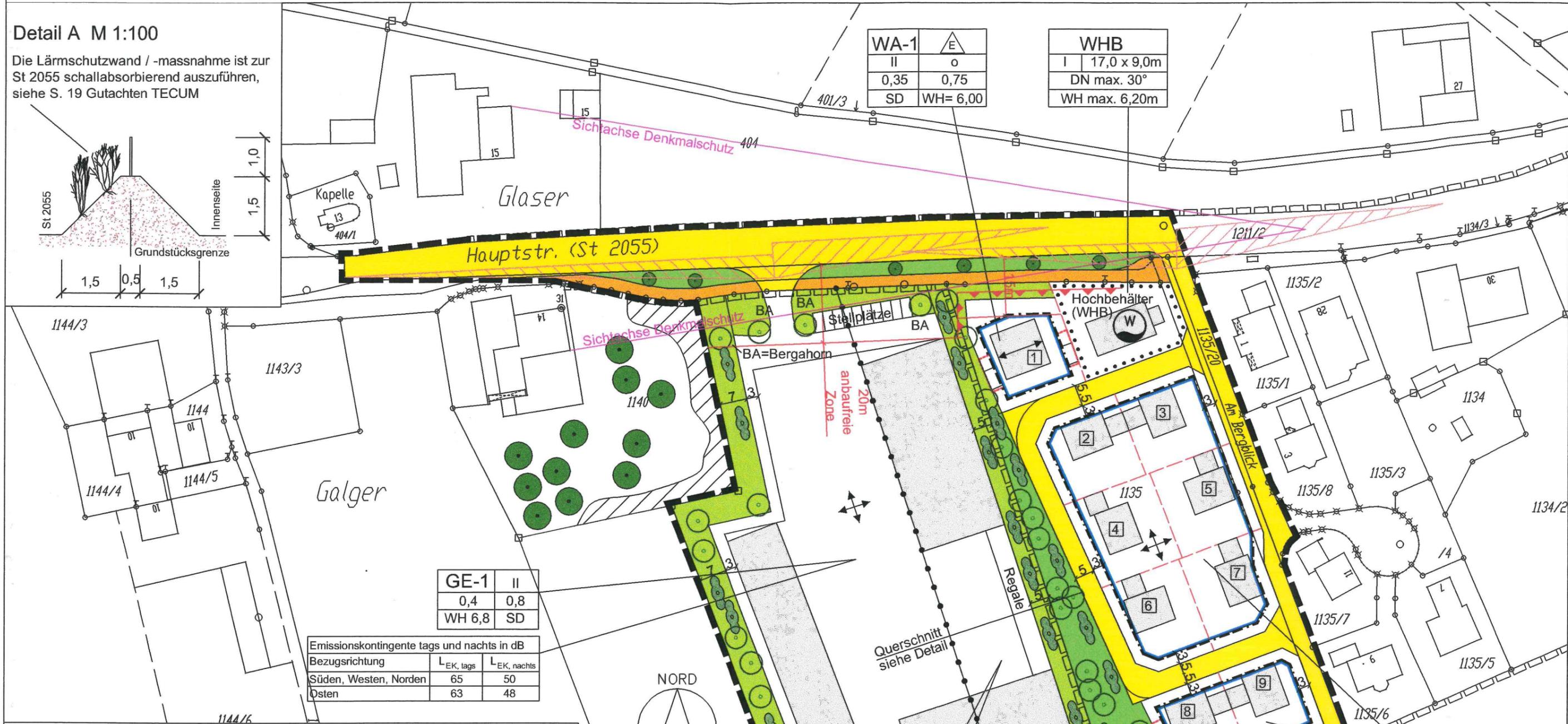
Detail A M 1:100

Die Lärmschutzwand / -massnahme ist zur St 2055 schallabsorbierend auszuführen, siehe S. 19 Gutachten TECUM



WA-1	△	E
II	o	
0,35	0,75	
SD	WH= 6,00	

WHB	
I	17,0 x 9,0m
	DN max. 30°
	WH max. 6,20m



GE-1	II
0,4	0,8
WH 6,8	SD

Emissionskontingente tags und nachts in dB		
Bezugsrichtung	L _{EK, tags}	L _{EK, nachts}
Süden, Westen, Norden	65	50
Osten	63	48



M 1 : 1.000
Geltungsbereich:
ca. 2,13 ha

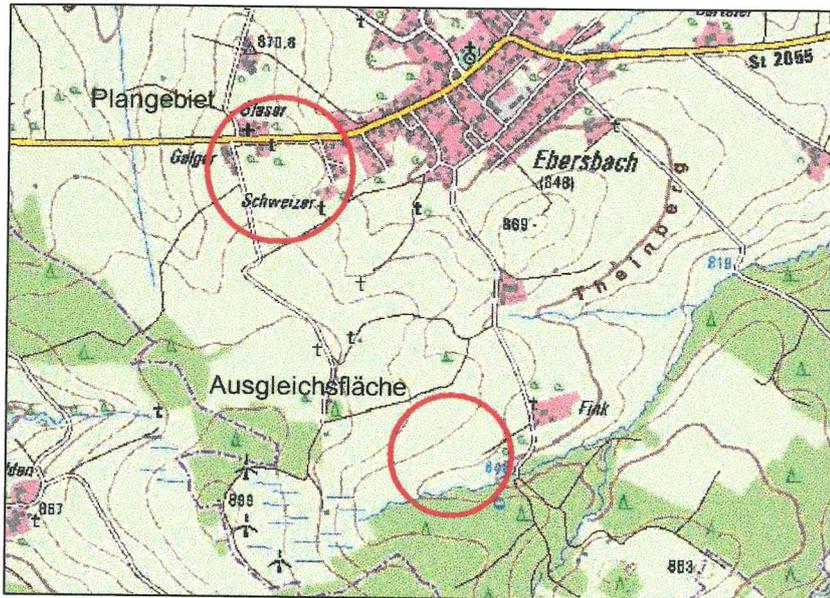
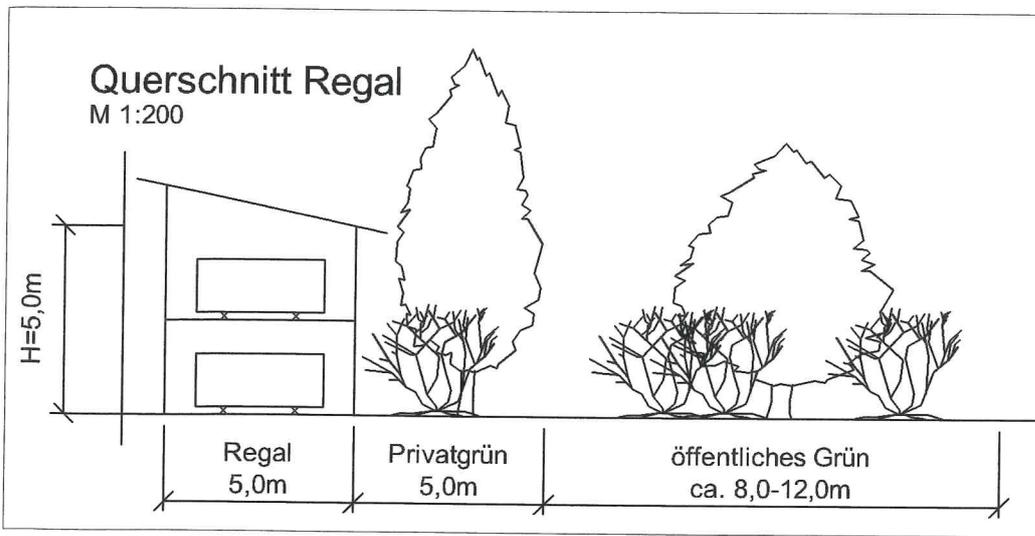
GE-2	II
0,4	0,8
WH 6,8	SD

Emissionskontingente tags und nachts in dB		
Bezugsrichtung	L _{EK, tags}	L _{EK, nachts}
Süden, Westen, Norden	65	50
Osten	58	43

WA-2	△	E
I+D	o	
0,30	0,60	
SD	WH= 5,80	

Lageplan Ausgleichsfläche M 1 : 2.000





Übersichtslageplan unmaßstäblich

Markt Obergünzburg Landkreis Ostallgäu

Bebauungsplan "Ebersbach West - 1. Änderung und Erweiterung "

i.d.F.v. 05.10.2010

abtPlan

Gerhard Abt, Stadtplaner

Am Ruderatsbach 1
87616 Marktoberdorf

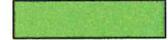
Tel: 08342-915601

Fax: 08342-915602

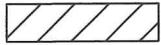
E-Mail: abtplan@t-online.de



Zeichenerklärung, Festsetzungen durch Planzeichen

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Einbeziehungssatzung
WA	allgemeines Wohngebiet gem. §4 BauNVO, mit den Teilgebieten WA-1 und WA-2
GE	Gewerbegebiet gem. § 8 BauNVO, mit den Teilgebieten GE-1 und GE-2
I + D	Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze, wobei das zweite Vollgeschoß als Dachgeschoß auszubilden ist
II	Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze, hier zwei
o	offene Bauweise
	nur Einzelhäuser zulässig
	Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	vorgeschlagene Hauptgebäuerichtung (Firstrichtung)
	alternative Gebäudestellung möglich
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Baugrenzen
	öffentliche Verkehrsfläche mit Strassenbegrenzungslinie
	private Grünfläche, mit Hecke und Einzelbäumen zu bepflanzen
 	zu pflanzende Bäume und Sträucher, Pflanzgebot gemäß § 9 Abs. 1 Ziffer 25 a. BauGB
	Bäume Bestand
	Bäume Bestand ausserhalb des Geltungsbereiches
	Fussweg
	Lärmschutzeinrichtung siehe auch Detail A
	Sichtdreieck

Sonstige Planzeichen, Hinweise und Empfehlungen



priv. Grünfläche, Hecke mit Bäumen und Sträuchern Bestand



Massangabe

1138

Flurstücksnummer



vorgeschlagene Grundstücksgrenze

1

Bauplatznummer



vorgeschlagene Gebäude mit Garage



bestehende Gebäude



Abgrenzung des bestehenden Bebauungsplanes



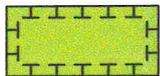
Fläche für Versorgungsanlagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB
- Wasserhochbehälter (WHB)

Immissionsschutz:

Zu den für das Gewerbegebiet zulässigen Emissionskontingenten siehe schalltechnische Untersuchung Fa. Tecum GmbH, Bericht 09078.2/B vom 03.08.2010

Externe Ausgleichsfläche:

Für das Gewerbegebiet ist eine externe Ausgleichsfläche erforderlich. Sie wird auf einer Teilfläche von 0,5 ha auf dem Grundstück Fl.Nr. 855, Gmk. Ebersbach sichergestellt; siehe Anlage zur Satzung.



Ausgleichsfläche - private Grünfläche; Fläche für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



8m breite Vogelschutzhecke
mit 2m breitem Krautsaum



Anlage von flachen Tümpeln
genaue Ausbildung siehe Satzung § 7 Ziff. 5

Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Ebersbach West" nach § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 06.04.2010.

Beratung des Vorentwurfs und Billigung zum frühzeitigen Verfahren am 01.06.2010.

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Bekanntgabe des Verfahrens nach § 3 Abs. 1 BauGB am 07.06.2010.

Öffentliche Auslegung zum frühzeitigen Verfahren in der Zeit vom 16.06.2010 bis zum 02.07.2010 und Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 09.06.2010 und Termin zum 02.07.2010.

Abwägung und Billigungsbeschluss zur öffentlichen Auslegung am 13.07.2010.

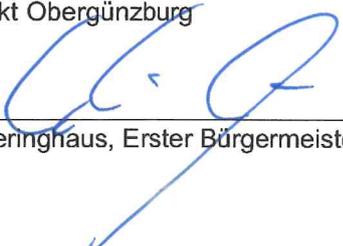
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung am 13.08.2010.

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 30.08.2010 bis zum 01.10.2010 mit gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.

Abwägung und Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 05.10.2010.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung des Beschlusses über die Satzung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 26. 10.2010 in Kraft getreten.

Obergünzburg, den 26. OKT. 2010
Markt Obergünzburg


Leveringhaus, Erster Bürgermeister

